

Kündigungen wegen privater Telefonate

Frankfurt. Wegen der privaten Nutzung von Diensthandys hat die Catering-Tochter der Lufthansa, LSG Sky Chefs, 16 überwiegend langjährigen Mitarbeitern fristlos gekündigt. Nach einer Meldung der Frankfurter Allgemeinen Zeitung /Rhein-Main-Zeitung vom Freitag arbeiten die Betroffenen seit 30 Jahren im Unternehmen. Privatgespräche sind bei LSG Sky Chefs demnach nur gestattet, wenn die Mitarbeiter diese über eine zweite PIN führen. Der Betriebsrat und die Gewerkschaft ver.di räumten zwar Fehlnutzungen ein, eine fristlose Kündigung sei jedoch »vollkommen unverhältnismäßig«. Für die Gekündigten seien bereits Leiharbeiter bestellt worden, die ihre Arbeit am 6. April aufnehmen sollen, hieß es weiter. Zudem erwäge die Lufthansa-Tochter eine eigene Zeitarbeitsfirma zu gründen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/141960.kuendigungen-wegen-privater-telefonate.html>